

**Die Anträge zu den Änderungen der Bestimmungen für das Jungen und Mädchenrudern wurden fristgerecht von Dennis Kowalke vom Bessel-Ruder-Club Minden eingereicht.**

### **Einsatz von Wettkampfrichtern auf Wettkämpfen**

Die stärkere Einbindung von lizenzierten Wettkampfrichtern soll den fairen und gleichen Ablauf von Wettkämpfen sicherstellen. Dazu sollen neben dem bisher beteiligten Wettkampfrichterobmann zusätzlich der Starter im Besitz einer Wettkampfrichterlizenz sein müssen. Durch die Übernahme zentraler Funktionen wird ein regelkonformer und kindgerechter Ablauf sichergestellt. Zudem ist durch die Nähe zum Wettkampfgeschehen ein Eingriff bzw. eine Nachschulung der nicht lizenzierten Wettkampfrichter in besonderen Situationen möglich.

### **Bestimmungen für das Jungen- und Mädchenrudern**

#### **ALT**

#### 1.4. Wettkampfrichter

a) Die Bestimmungen für Wettkampfrichter gelten entsprechend 2.4 RWR. Bei der Durchführung ist mindestens ein lizenziertes Wettkampfrichter zu beteiligen, der bei Anmeldung der Regatta der Geschäftsstelle des DRV zu benennen ist. Im Übrigen sollen die vom Veranstalter eingesetzten Wettkampfrichter im Besitz einer Lizenz sein. Nicht lizenzierte Wettkampfrichter sind vom eingesetzten Wettkampfrichter zu unterweisen.

b) Die Wettkampfrichter sind angehalten, bei Unregelmäßigkeiten frühzeitig einzugreifen, sowie behrend zu wirken. Ausschlüsse von Booten oder Mannschaften sollten nur in zwingenden Fällen verfügt werden.

#### **NEU**

#### 1.4. Wettkampfrichter

a) Die Bestimmungen für Wettkampfrichter gelten entsprechend 2.4 RWR. Bei der Durchführung ist mindestens ein lizenziertes Wettkampfrichter **als Wettkampfrichterobmann** zu beteiligen, der bei Anmeldung der Regatta der Geschäftsstelle des DRV zu benennen ist. Im Übrigen ~~sollen~~ **müssen** **mindestens** die vom Veranstalter eingesetzten **Starter** Wettkampfrichter im Besitz einer Lizenz sein. Nicht lizenzierte Wettkampfrichter sind ~~vom~~ **von den** beteiligten ~~eingesetzten~~ **lizenzierten-** Wettkampfrichtern **n** zu unterweisen.

b) Die Wettkampfrichter sind angehalten, bei Unregelmäßigkeiten frühzeitig einzugreifen, sowie behrend zu wirken. Ausschlüsse von Booten oder Mannschaften sollten nur in zwingenden Fällen verfügt werden.

## **Teilung von Einzelzeitrennen**

Im Hinblick auf die Durchführung von Einzelzeitfahrenrennen, wie sie in der Regel bei Slalomwettbewerben/Geschicklichkeitswettbewerben und Langstreckenrennen durchgeführt werden, führt die Teilung in Abteilungen zu Akzeptanzproblemen, wenn bei der Platzierungsvergabe eine langsamere Mannschaft besser abschneidet als eine schnellere Mannschaft mit wiederum noch schnellerer Konkurrenz in ihrer Abteilung. Durch die Vergabe der Platzierungen nach benötigter Zeit als einzigem Bewertungskriterium, bei Beibehaltung der ggf. häufigeren Vergabe einer Platzziffer, lässt sich die Akzeptanz des Rennergebnisses verbessern.

## **Bestimmungen für das Jungen- und Mädchenrudern**

### **ALT**

#### 1.5.10. Teilung von Rennen

a) Die jeweiligen Rennen sind eine Stunde vor der festgesetzten Startzeit zu teilen gemäß den ausgelosten Startnummern.

b) Slalomwettbewerbe/Geschicklichkeitswettbewerbe sind in Abteilungen von maximal sechs Booten zu teilen.

### **NEU**

#### 1.5.10. Teilung von Rennen

a) Die jeweiligen Rennen sind eine Stunde vor der festgesetzten Startzeit zu teilen gemäß den ausgelosten Startnummern.

b) ~~Slalomwettbewerbe/Geschicklichkeitswettbewerbe sind in Abteilungen von maximal sechs Booten zu teilen.~~ In Einzelzeitrennen findet keine Teilung statt. Für jede angefangenen 6 Boote sind die Platzierungen mehrfach zu vergeben. Werden andere Rennen auf weniger als 6 Bahnen gestartet sind die Platzierungen entsprechend öfter zu vergeben.

## **Siegerehrung auf dem Bundeswettbewerb**

Durch die Ehrung der ersten drei Mannschaften in der Abteilung der Langstreckenschnellsten steigt die Anerkennung der Gesamtleistung aus Langstrecke und Normalstrecke und zudem wird eine Siegerehrung, wie sie auf nationalen und internationalen Sportveranstaltungen üblich ist, ermöglicht.

## **Ausführungsbestimmungen zum Bundeswettbewerb der Jungen und Mädchen**

### **ALT**

#### **Bundesregatta:**

[...]

#### **Siegerehrung / Preise:**

Die Siegerehrungen der Langstrecke und des Allgemeinen Sportwettbewerbs finden am jeweiligen Wettkampftag statt.

Bei der Bundesregatta findet die Siegerehrung jeder Abteilung unmittelbar nach dem Rennen am Siegersteg statt.

Die Siegerehrung der Gesamtwertung findet nach der Bundesregatta statt. Bei der Langstrecke erhalten die Erst- und Zweitplatzierten einer Abteilung je eine Medaille und eine Urkunde.

Weiterhin erhalten die beiden Gesamtschnellsten im Klein und Mittelboot, sowie die schnellsten im Großboot eine Einladung zu den JuM-Lehrgängen.

Beim Allgemeinen Sportwettbewerb erhalten die Erst- und Zweitplatzierten Riegen einer Abteilung je eine Medaille und Urkunden.

Bei der Bundesregatta erhalten die Erst- und Zweitplatzierten einer Abteilung je eine Medaille und eine Urkunde. Weiterhin erhalten die Plätze 3 – 6 der ersten Abteilung Urkunden.

Die Urkunden werden am Ende jedes Wettkampftages gesammelt an den/die Mannschaftsleiter/in übergeben.

### **NEU**

#### **Bundesregatta:**

[...]

#### **Siegerehrung / Preise:**

Die Siegerehrungen der Langstrecke und des Allgemeinen Sportwettbewerbs finden am jeweiligen Wettkampftag statt.

Bei der Bundesregatta findet die Siegerehrung jeder Abteilung unmittelbar nach dem Rennen am Siegersteg statt.

Die Siegerehrung der Gesamtwertung findet nach der Bundesregatta statt. Bei der Langstrecke erhalten die Erst- und Zweitplatzierten einer Abteilung je eine Medaille und eine Urkunde.

Weiterhin erhalten die beiden Gesamtschnellsten im Klein und Mittelboot, sowie die schnellsten im Großboot eine Einladung zu den JuM-Lehrgängen.

Beim Allgemeinen Sportwettbewerb erhalten die Erst- und Zweitplatzierten Riegen einer Abteilung je eine Medaille und Urkunden.

Bei der Bundesregatta erhalten die Erst- und Zweitplatzierten einer Abteilung je eine Medaille und eine Urkunde. Abweichend erhalten in der ersten Abteilung die Erst-, Zweit- und Drittplatzierten je eine Medaille und eine Urkunde. Weiterhin erhalten die Plätze 4 – 6 der ersten Abteilung Urkunden.

Die Urkunden werden am Ende jedes Wettkampftages gesammelt an den/die Mannschaftsleiter/in übergeben.